Hotel-Gesuch.

Ein kleines Hotel oder Gastwirthschaft wird zu kaufen gesucht. Näheres unter **A. D. 9** in die Expedition dieses Blattes.

Ein Landgut,

1 Stunde von Großenhain entfernt, ca. 22 Acker Feld u. Wiese bester Bodenlage, auszugs- und herbergsfrei, soll mit anstehender schöner Ernte für den festen Preis von 5000 Thaler aus freier Hand verkauft werden. Gef. Adr. werden erbeten unter **W. Z. Haasenstein & Vogler**, Großenhain.

Ein Gut

im Kreise Liegnitz, nur ¾ Stunden Chaussee von Liegnitz, Areal 670 Morgen incl. 50 Morg. Wiesen, der Acker durchweg Weizenboden, massiver Baustand, herrschaftl. Schloß am Park gelegen, ist mit vorzügl. lebendem u. todten Inventar sowie mit ausgezeichneter Ernte sofort **zu verkaufen.** Ein Haus nebst einer baaren Anzahlung von 10,000 Thlr. wird angenommen durch den Kaufmann **Bernhard Unger** in Bunzlau.

Ein schönes Schmiede-Grundstück

in der Nähe von **Dresden** ist sofort zu verkaufen mit **sämmtlichem Handwerkszeug.** 2- bis 3000 Thlr. Anzahlung erwünscht. Adressen erbeten unter **C. C. 166** im **Invalidendank Dresden.**

Ein Rittergut

in romantischer Lage Sachsens, mit hoher Kultur, schönen, massiven Gebäuden, vorzüglichen todten und lebenden Inventar preiswerth zu verkaufen. Offerten an den Besitzer unter Chiffre **X. C. 183** im **Invalidendank Dresden,** Seestraße 20, I abzugeben.

Landgut-Verkauf.

Eine Stunde oberhalb Dresden, in einem verkehrsreichen Orte an der Elbe und einer guten Straße gelegen, soll eine Landwirthschaft mit guten, ausgedehnten Baulichkeiten, 25 Scheffeln schönen Wiesen, 21 Scheffeln Feld baldigst verkauft werden. Ein herrschaftliches Wohnhaus mit 2 Scheffeln Obst-, Gras- u. Gemüsegarten kann dazu abgegeben werden. Für eine lukrative Milchwirthschaft dürfte sich das Ganze eignen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Näheres: Vorschußverein zu Reichenbach oder in Dresden Friedrichstadt, Lindenauer 21, 3.

Ein Hotel, in bestem Zustande, wirthschaftl. u. Produktengeschäft, oder was sonst eignet, wird mit 1000 Thlr. Anz. zu kaufen gesucht. Werthe Adressen unter **R. St. 29** in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Haus- und Geschäfts-Verkauf.

Krankheitshalber beabsichtige ich mein seit 5 Jahren flott betriebenes, gut eingerichtetes **Cigarren- und Papier-Geschäft** inclusive Hausgrundstück zu verkaufen. Vorzügliche Geschäftslage Hauptverkehrsstraße, neben Post und Schule, passend auch für jede andere Branche. Zahlungsfähige Reflektanten wollen sich wenden an **R. Langermann in Radebeul bei Dresden (Eisenbahn-, Post- u. Telegraphenstation).**

Ein Landgut

von ca. 31 Ackern, durchweg guter Weizenboden, massiven Gebäuden, Inventar in bestem Zustande, gelegen an einer Telefon-Station, Nähe einer Chaussee, Auszugs- und schuldenfrei, soll mit vorzüglichen todten und lebenden Inventar, Ernte und Feldbestellung, Preis 30,000 Thlr., Anzahlung nach Uebereinkunft, sofort verkauft werden. Reelle Käufer wollen Offerten unter **R. J. 175** an **„Invalidendank" Dresden** senden.

Am Freibergerplatz

ist ein **Hausgrundstück,** worin nach Abnutzung mit Schlacht-Gerechtigkeit betrieben, desgl. diverse Wirthschaft u. Niederlagen und zwei Läden hat, Ertrag über 1300 Thlr. Mietertrag, für 18,000 Thlr. zu verkaufen. Auch kann das Grundstück unter sehr günstigen Bedingungen zur Hälfte übernommen werden. Näheres durch **Oscar Müller,** Annenstraße 41.

Wegen Wegzug aus hiesiger Stadt beabsichtige ich

Gasthaus

in gleichfalls eingetretener Familienverhältnisse wegen anderweit zu verpachten und das Gasthaus billig käuflich zu übernehmen. Reflektanten wollen Offert. unter **B. W. 162 „Invalidendank" Dresden,** Seestraße 20, erste Etage, niederlegen.

29. Ein reizend belegt. Gut von 365 Morgen, durchaus complet, offerire für 45,000 Mk., Anzahl. ⅓. Eduard Michael, Schwerin i. M.

Geschäfts-Verkauf.

Die Strohhutfabrik unt. der Firma Bremme und Sachse in Dohna ist nach Uebereinkunft d. bisherigen Besitzer mit allem bewegl. Inventar, Rohmaterialien, Chemikalien, Mobilien, Maschinen, Utensilien u. Waaren billig zu verkaufen.

Dohna, Königstraße 45 c, neben dem Chausseehause an der Straße von Mügeln nach Dohna.

Ein Restaurant

mit **Garten** und **Kegelbahn** ist sofort wegen Uebernahme eines anderen Geschäfts billig **zu verkaufen.** Näheres bei **Carl Menz,** Friedrichstraße Nr. 45 im Garten.

Ein gutes

Restaurant,

auch **Produktengeschäft,** sofort krankheitshalber zu verpachten ev. zu verkaufen. Näheres Obergraben 13 part. zu erfragen.

In verkehrreichster, lebhafter Straße Dresdens ist ein **seit vielen Jahren bestehendes** und gut **eingef. Wollwaarengeschäft** bei einer Anzahlung von 6000 Mk. zu verk. Off. erb. unter **B. P. 456** im **Invalidendank Dresden.**

Zahnpflege.

Zur Erfrischung der Mundhöhle Reinigung und Erhaltung weißer gesunder Zähne, Festigung und Belebung des Zahnfleisches, sowie zum Schutz gegen Caries oder Weiterfressen dieser Zahnerkrankung bieten bei garantirter Unschädlichkeit gegen die Zahnmasse meine Präparate:

Zahn-Pulver (Anadoli) zu 1 M., 50 Pf. und 25 Pf.

Zahn-Pasta in eleganten Glasdosen zu 50 Pf.

Mundwasser-Essenz zu 1 M. und 50 Pf.

unübertreffliche Dienste, da sie neben unschädlich reinigender Wirkung auch antiseptische Eigenschaft besitzen.

Carl Kreller, Chemiker, Nürnberg.

Niederlage in Dresden bei

Hermann Koch,
Altmarkt 10.

Für ein **Steinkohlenwerk,** bestehend aus **17 Grubenmaßen** und **31 Freischürfen,** werden

Käufer

oder **Theilnehmer gesucht.** Die Kohle, mit Stolln erschlossen, ist von vorzüglicher Qualität, Glaskohle, und es können **Kaolin, Quarz** und **Thon** mit gewonnen werden. Näheres ertheilt der behördlich autorisirte Bergbau-Ingenieur **Ant. Arlt** in **Johnsdorf** bei **Brüx.**

Hohe Provision

zahlt für **Zuweisung** von **Lebens-, Feuer-** und **Unfall-Versicherungen** der unterzeichnete Vertreter alter renommirter Versicherungs-Anstalten **A. W. Schwarz,** Dresden, gr. Brüdergasse Nr. 16.

Dr. Krug

in Thal bei Ruhla.

Spec. für die geheimen Unterleibs- und Geschlechtsleiden jeder Art, die schweren Folgen geheimer Ausgelassenheit, nach Verluste, Schwächezustände, Ausfluß, Haut- und Mundkrankheiten, Nervenzerrüttung 2c. Zur Rechtfertigung falle versichte ich auf jedes Begehren. **Jede Auskunft gratis.**

Kraiten Kornbranntwein

vom 15ten Mutterstock empfiehlt in **hochfeiner** Qualität als etwas ganz Vorzügliches die Flasche zu M. 1.25 und 75 Pf. die **Kornspiritus- u. Preßhefenfabrik** von **A. G. Hufeland,** Dresden, Am Schießhaus 11, Wasenhausstraße 24.

Böhmische Butter,

das Pfund 95 Pfennige, empfiehlt **Johannes Dorschan,** **Freibergerplatz 25.**

Eau de Cologne-Glycerin-Seife pr. Pfd. 75 Pf.
Rosen-Glycerin-Seife pr. Pfd. 75 Pf.
Familien-Glycerin-Seife pr. Pfd. 60 und 50 Pf.
Diese Seifen sind sehr mild und fein parfümirt.
R. Hartert, Reichsstraße 53, Parfümerie- u. Toilette-Seif.-Fabr.

Ein Flügel für 2½ Mark zu verm. Näh. gr. Brüderg. 13. Bierausgabe.

Zahnbürsten, Nagelbürsten, Seifendosen, Frottirhandschuhe, Schwamm-Beutel, Bade-Schwämme empfiehlt in großer Auswahl billigst

Oscar Baumann,

10 Frauenstraße 10.

Für Tischler.

Bettfüße, Tischfüße, Tischsäulen mit Füßen, Schrankgesimse, Kleiderständer, Handtuchhalter u. s. w. empfiehlt **G. Müller,** Drechsler, **Annenstraße Nr. 21 c,** an der Kirche.

Achtung!

Eine ausgeklagte Forderung sammt Zinsen u. Kosten von 71 Mark 90 Pf. an den Baron **Wilhelm von Boeltzig,** Seilergasse 17, 1, ist zu verkaufen. Offerten werden im Büreau der **Schutzgemeinschaft für Handel u. Gewerbe,** Sophienstr. Nr. 6, 1, Zimmer 1, erbeten.

Sämmtliche zu einer besseren **Haushaltung** erforderl. Gegenstände: **Möbel** in echt Nußbaum-Fournier, nur ½ Jahr gebraucht, sowie alle

Küchen- und Wirthschaftsgegenstände,

auch sehr schöne seidene und andere **Kleider** sind wegzugshalber zu verkaufen. Liebhaber zu sämmtlichen oder auch einzelnen Gegenständen wollen Adressen in die Exped. d. Bl. unter **F. Sch. 7403** niederlegen.

Herren-Strohhüte, Damen-Strohhüte, Kinder-Strohhüte billig in **Riedel's Fabrik,** Schenkelstraße 20.

Guter Thüringer

Kalk

ist in halben und ganzen Lowris ab Leipziger Bahnhof Montag d. 19. d. Mts. und Dienstag d. 20. d. Mts., sowie in kleinen Posten in der **Kalkhandlung Stephanienstraße 25** ganz billig zu verkaufen.

Vortheilhaft

für jede Haushaltung ist die Verwendung von **Weber's Cafelin.** Eine Rolle davon, welche in Kolonialwaaren-Handlungen für 10 Pf. zu haben ist, ersetzt 10 Loth Bohnen-Kaffee.

A. Keddig, Klempnermeister, Reichelstraße 1, empfiehlt seine beliebt gewordenen **Zink-Grabplatten** m. Metallbuchstaben in reichster Auswahl als Specialität. Kindergrabplatten u. Kreuze v. 3 M.

Der beste und feinste aller bekannten

Pfeffermünz-Alkohole

und der billigste zu haben bei **Hermann Koch** und Kaufmann **Spaltholz** in **Dresden,** und in allen Parfumerie-, Drogerie- und Gewürzhandlungen.

Agent **Jules Le Coultre,** Genf.

Nach Helgoland,

Kurbaden anhaltend, fährt Dampfschiff **„Cuxhaven",** Kapt. **Röhrs,** von **Hamburg:** vom 15. Juni bis 8. Juli, Mittwochs und Sonnabends, Morgens 9 Uhr, von **Helgoland** zurück: Montags und Donnerstags.

Retourbillets 30 Tage Gültigkeit.

Hamburg-Amerik. Packetfahrt-Actiengesellsch.

Spitzen!

Echte geklöppelte Spitzen in alten Arten, Barben, Schleier, Fichus, Fanchons, Tücher, Hemden, Jabot, Perlbesätze und spanische Spitzen in großer Auswahl, zu billigen Preisen Königstr. 9, part.

1 wenig gebrauchter doppelthür. und 1 kl. einthüriger

Geldschrank

billig zu verkaufen Stiftsstrasse 14.

Für Fleischer!

Elegante **Fleisch- u. Wurstwaagen** in Messing u. Neusilber empfiehlt **F. Baumberg,** Waagenfabrikant, Palmstr. 47.

Ein Pferd

ist billig auf's Land zu verkaufen Dresden, Webergasse 11.

O. Wünschmann, Pfennigerstraße 2, 2. Etg.

Gesuche,

Briefe, Texte, Lieder, Räthsel, Gedichte 2c. (auch brieflich).

Privatunterricht

in **Mathematik** (Algebra, Geometrie, Stereometrie, kaufmännischem, gewerblichem und geometrischem Rechnen), **Deutsch** (Grammatik, Orthographie u. Stilistik), **Buchhaltung** (doppelter u. einf.) u. **Korrespondenz** (kaufm. u. gewerbl.) ertheilt an jüngere u. ältere Leute **Oscar Sparig,** Privatlehrer, Moritzstraße 7, 2. Et.

Dr. med. R. Engelmann, Arzt und Geburtshelfer, **Circusstrasse 4, I.** Sprechs. 11—4 Uhr. Im Selbstverlag habe folgende **lehrreiche** Schriften: 1) Die Krankh. der Geschlechts- u. Harnwerkzeuge bei Männern u. Frauen. Inhalt: Ansteckungskrankh. u. deren Folgen, wie Stricturen u. Blasenleiden, Haut- und Schleimhaut-Affectionen. Weißer Fluß u. die eigentl. Frauenkrankh. Selbstbefleckung u. Schwächezust. Preis 1 Mk. Versendung unter Verschluß. Behandlung nach dem neueren Stande der Wissenschaft. 2) Die Krankh. des Haares, der Kopf- und Gesichtshaut. Gratis. Zur Behandlung Fälle von vorzeit. Haarausfall, Schuppenleiden, Ausschlag u. Kopfgrind, ohne dabei das Haar abzuschneiden, Finnen Leberflecke besonders erwünscht.

Nach Amerika

täglich **billigste Gelegenheit** mit den **besten Postdampfern,** ganz besonders nach **Texas,** bei **A. Hessel, Dresden,** Altmarkt 16, erste Etage.

Jos. Lenz,

Zitherlehrer, Tippoldiswaldaerplatz 8, III.

Ein feiner kleiner Flügel

von **C. Rönisch,** kreuzsaitig, ein desgleichen gradsaitiger von **Blüthner,** im Auftrage unter der

Hälfte des Kostenpreises zu verkaufen

Seestrasse 21, II. r.

Ein Piano

von **Blüthner** unter d. **Hälfte** des **Kostenpreises,** **ein kreuzsaitiges**

neues Pianino

mit prachtvollem Ton f. 135 Thlr., **mehrere Pianos** für 40, 75, 90 Thlr. billigst zu verkaufen **Seestrasse 21, II.** rechts.

Pariser Artikel, hochfein, Dtzd. 5 M., Schwämme, große Auswahl bei **H. Pöhnert,** Wallstraße 8 a.

Schneeweißen

grosskörnigen

Reis,

Pfd. **14** Pf. bei 1 Pfd., im Ballen **12½** Pf., feinsten weißen, klaren (Prima-Qualität)

Zucker,

Pfd. **43** Pf. bei 5 Pfd., im Ctr. **40½** bis **41½** Pf.,

höchst empfehlenswerthe

Kaffees,

direkter Bezug, Pfd. **80** und **100** Pf., bei grok. Bedarf **74** und **92** Pf.,

diverse Qualitäten

Seifen,

nur **23, 24, 26, 28** Pf.,

Soda,

(klare), 75 % stark, Pfd. **11** Pf. bei 5 Pfd., im Ctr. **8½** Pf., **Soda** (ganze), Pfd. **7½** Pf. bei 5 Pfd., im Ctr. **5½** Pf.,

Vorzügl. Lichter,

große Packete, **35, 37, 38, 46** bis **75** Pf., je nach Entn., empf.

Moritz Seidel,

große Brüdergasse Nr. 6, Quergassen-Ecke.

Wäsche

wird sauber genäht, gezeichnet u. gestickt. Ausstattung schnell und billig gefertigt bei **Auguste Winckler,** Weißwaarengeschäft, Louisenstraße Nr. 82.

Gummi-Artikel

jeder Art, anerkannt gut, empf. als billigste Bezugsquelle die Fabrik von **E. Kroening,** Magdeburg. Preiscourante gegen 10 Pfg. gratis.

Sichere Hilfe!

finden Gicht-, Rheumat-, Nervenkranke u. Gelähmte durch sorgfältigste, streng wissenschaftl. elektro-therapeut. Behandlg. noch in schwersten Fällen bei **Leibscher,** Böhmischestraße 6, 1. Et. Sp. 8—10, 2—4.

Kapuziner Märzenbräu

sensationell schön.

Hagenmoser, Hotel Lingke, Seestrasse 22.

Eduard Krafft's

Echt Bayr. Bierstube

Badergasse Nr. 1.

Feinstes unübertreffliches Culmbacher

Salon Tafelbier

Non plus ultra!

Direct vom Faß à Glas **20** Pf.

Herzlich gratuliren ihrem lieben Vater aus der Ferne Hrn. **Gust. Straube,** Penig, zu seinem heutigen Wiegenfeste und wünschen, daß ihn Gott noch lange gesund in unserem Kreise erhalten möge.

Lina u. William Straube.

Dresden, am 19. Juni 1882.

Dem

Einsender,

der in diesem Blatte gegen die Fortschrittler in's Feld zog, zur Notiz, daß wir gern erfahren hätten, ob wirklich nur ein kleiner Beamter die Schuld allein trägt. Der **Cognac** ist seiner Zeit chemisch untersucht und für echt befunden und auch als echter Cognac verzollt worden. Somit ist nur eine gerechte Sache in der Stadtverordnetensitzung vertreten worden.

H. O. 113.

Café König

zu spät erhalten, bitte Dienstag oder Mittwoch 6 Uhr dort sein.

E. P. 39.

Brief liegt.

F. L. gen. An. Schr . . . . r. Zool. Gart. Concert. Sonnab. vor Pfingst. Brief liegt längst unter bekannter Chiffre.

Kinderwagen-Hölgen

Königsbrückerstraße 75. Zwingerstraße 8.

Künstliche

Zähne

und Gebisse.

Einem Jeden Gelegenheit, für mäßigen Preis sein **Gebiß** zu vervollständigen oder zu erneuern bei **Fritz Hansen,** Zahnkünstler, **Johannesstraße 4, 1.** Für solide Ausführung vollständige Garantie. Reparaturen und Umänderungen zerbrochener u. schlecht passender Gebisse. **F. H.**

Zwirn-Gardinen

billigst (Fenster 2½, 3, 4, 5 Mk.) Crangchstraße 3 part. bei W. John.

Kompl. Anzüge

für Herren, fertig und nach Maß, **Regenmäntel,** Kleiderstoffe für **Damen** kauft man billig u. gut, auch auf **Abzahlung,** nur Wettinerstraße 7, 1. Et. **K.**

Jedermann sei bei Einkauf von **Cylinder-, Filz-Hüten, Stroh-, Stoff- u. Kinderhüten** die altrenommirte Hutfabrik von

H. Buchholz,

26 Annenstraße 26, vis-à-vis der Röhrhofsgasse, bestens empfohlen. Reichhaltiges Lager von **Sonnenschirmen** für Herren und Damen. Solideste Waare. Billigste Preise. **Reparaturen prompt und billigst.**

Nur

Galeriestraße 1,

erste Etage, sind **Möbel** und **Garderobe,** von den **einfachsten** bis zu den **elegantesten, auf Abzahlung** ebenso **billig** als per Kasse zu haben und **rathen** wir **Jedem,** der Bedarf hat, sich **Galeriestrasse 1** bemühen zu wollen, da man dort **höchst solid** bedient wird.

Selbmann's Eis-Zucker.

Theater, Concerte, 19. Juni.

Billet-Billet-Verkauf „Invalidendank", Gerstrake 20, 1.

K. Hoftheater. Altstadt.

Mittel-Preise.

Maria und Magdalena.

Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau.

Bernd, Amtmann	Hr Richelsen
Maria, seine Tochter	Hr Jaffé
Werner, Kammerjunker	Hr Sinnebe
Ella, seine Tochter	Frl Dierens
Magdalena, seine Frau	Frl Gaiano
Laurentius, Professor	Hr v. d. Lippe
Maria Gerstra	Frl Ulrich
Dr. Gelb v. Gelsamen	Hr Rabenau
Frau von Zingelbing	Frau Wolff
Nina, ihre Tochter	Frl Lehmann
v. Gutsloh	Hr Bauer
v. Mers	Hr Hagen
Schelmann, Theatergegner	Hr Kramer
Röschen, Kammermädchen	Frl Gaa
Hans, Diener	Hr Lober
Diener des Professors	Hr Schmehl

Anfang 7 Uhr. Ende nach ½10 Uhr.

Dienstag: Minnen. Oper.

Frau Schöller als letzte Gastrolle.

Mittwoch: Auf der Brautfahrt. Lustspiel.

(In der Neustadt.)

Heute: Geschlossen.

Dienstag: Unsere Frauen. Lustspiel.

Mittwoch: Geschlossen.

Residenz-Theater.

Gastspiel des Fräulein Alipranti vom Residenztheater in Hannover.

Die Glocken von Corneville.

Romantisch-komische Operette in drei Abtheilungen von Clairville und Gabet. Musik von Robert Planquette.

Marquis de Corneville	Hr Marlchen
Gaspard, ein reicher Bäcker	Hr Nolo
Germaine, seine Nichte	Frl Ottmann
Heidrette, Magd	Frl Alpranti
Grenichette, Bauerntochter	Hr Rittinger
Der Rentmann	Hr Eichhorn
Der Notar	Hr Schwarz
Der Altmar	Hr Meier
Der Bettler	Hr Scarle
Cadelot, Vorbenen	Hr Hoch
Gertrude (Bauermädchen)	Frl Hamel
Marguerite	Frl Bernke
Catharine	Frl Horschen
Manette	Frl Schneider
Jeanne	Frl Rode
Benjamin (Schiffsjungen)	Frl Engelmann
Dubois	Frl Wolf
Lefebrun	Hr Ritz
Henriot	Frl Natale
Lambert	Hr Heim
Manfred	Frl Weißenborn
William	Frl Lindner

Anfang ½8 Uhr. Ende nach ½10 Uhr.

Morgen: Die Fledermaus.

CONCERTE.

Terrasse (Gentzbert) Anfang ½8 Uhr.

Abfahrt von Dresden (Anhalter Bahnhof): 4,45* 6 12 3 7 | 4,20 9,57* 2,33 7,14 | 7,20 9,30 | 5,40 11,50 2,15 (mit Musik. bis Gonsa) 4,15 (nur Mittw.) 8,50 | 3,45 8,35* 2,30 6,30* 7,30 | 8,50 10,25* 3 3,35 12,10* (1* 6 7* (nur b. Pirna) 9,20 (12,0 bis Pirna) 12,55 2,10 4,15 6,50 (9,50 bis Pirna) 1* 6 9,20 12,55 4,15 | 4,45* 6 9,10 12 3 4,30* 7 9,25 | 9,45 2,25 6,50* 10,50 | 4,45* 6 9,10 12,0 4,30* 7,0 4,45* 6 9,10 12 3 4,30* 7 9,25 (11,10 nur Sonntags u. Mittw.) | 6 8,50 10,25* 12,10 3,0 5 8,15 (11,15 bis Dampen) 12,40* 6,15 8,25 9,35 9,45 11,30 2,20 2,25 6,10* 6,20 7,50 7,50 10,50 | 6 12 4 7 4,45* 6 9,10 12 3 4,30* (7,0 bis Gonsa) 9,25 | 4 8,50 12,10 5,50 8,35 7,25 11,45 2 5,5 (8 nur bis Meißen) 4,20* 6,15 8,25 11,50 2,25 6,10* 7,40 10,50 | 4,20* 11,50 2,25 7,40 7,25 8,45 10,25 11,45 (11,25 bis Radeberg.) 2 3,10 5,5 6,45 8 (9,10 bis Radeberg.) 10,55 | 4,45* 9,10 4,30* 9,25 4,45* 9,25 6 9,20 4,15 8,45* 6 9,20 2,10 6,50 | 6 7,40 9,10 10,25 12 1 3 4 7 9,35 11,10 | 1* 6 7,0* 12,55 4,15 11,15 | 1* 9,20 4,15 1* 2,10 8,45* | 6 8,50 3 (8,35 bis Pirna)

Die Nachtzeit von 6 Uhr bis 5 Uhr 59 Min. Morgens ist **fett gedruckt.** Ten Sonntags und Feiertagen ist ein * beigefügt.

Ankunft von: Dresden Berlin (Friedrichstr.) 7,37 11,37 2,31 7,25 10,* 10,50 (6,12 v. Uhlsdorf) 11,44 6,12 8,25* 11 | Dresden Hbf. Berlin (via Röderau) Breslau Bodenbach (Altstadt) 9,41 7,47 (6,51 1,18 2,50 (mit Musik. bis Gonsa) 5,28 (nur Mittw.) 10,1 10,54 12,30* 4,47 8,20* 12,37 3,50* 7,50 2,0 3,35* 5,41 10,25 3,21* (6,15 v. Pirna) 7,32 10,5 12,40 1,51 5,25 6,55 8,25* (8,50 von Pirna) 10,15 | Karlsbad (via Teplitz) 3,21* 1,51 6,55 | Chemnitz (via Hainichen) 7,37 10,1* 11,37 2,31 4,25 7,25 10,0* 10,50 | Cottbus (Neust. Bhf.) (6,34 von Rathenow) 11,34* 6,25 12,30* | Eger (via Reichenbach) Heidenberg 7,37 4,25 7,25 10,0* 10,50 (5,22 nur Montags u. Donnerst.) 7,37 10,1* 11,37 2,31 4,25 7,25 10,0* 10,50 | Görlitz (Neust. Bahnh.) 3,50* (5,33 von Bautzen) 7,50 11,6 2,0 3,55* 5,41 7,30 10,15 | Großenhain (Neust. B.) 8,34 10,54 11,24 11,34* 1,20 2,34 4,47 6,25 10,27 12,20* | Hainichen Hof 11,13 2,31 7,25 10,50 7,37 10,1* 11,37 2,31 7. Zwickau 4,25 7,25 10,0* 10,50 | Kamenz Leipzig (via Döbeln) 7,50 11,6 2,0 5,41 9,41 (6,9 nur von Leipzig) 11,50 4,29 6,55 9,34 (7,32 von Priestewitz) 8,24 11,24 11,30* 7,34 6,25 8,15* 10,27 12,30* | Leipzig (via Riesa) 8,34 2,34 10,27 12,30* 6,30 8,9 10,10 11,50 (1,48 von Riesa bis Radeberg.) 2,50 4,29 6,55 7,48 8,48 9,51 (10,18 bis Radeberg.) (11,4 Gonsa u. Schlaug) | Pommritz Pirna 7,37 10,1* 11,37 10,0* 7,37 10,0* | München (via Hof) 7,32 12,30 5,25 10,15 | München (via Eger) Zittau (via Schandau) Dresden, Neustadt (via Pirna) Thusnelda 7,32 12,30 5,25 10,15 | 5,32 7,37 9,32 11,37 12,25 2,31 4,25 6,27 7,25 9,15 10,50 | Teplitz, Prag (via Bodenbach-Aussig) 3,21* 1,51 6,55 8,25* 10,15 | Teplitz (via Tep.) Bodenbacher Bahn 3,21* 12,30 6,55 | Wien (via Teichen) Zittau, Reichenberg (via Bischofswerda) 3,21* 8,2* 1,51 (7,50 v. Zittau) 2,0 7,30 10,25

Verbindungsbahn. Vom Neust. Bahnhof nach dem Leipziger Bahnhof: 3,27 7,10 7,42 8,7 10,55 12,40 1,45 1,57 2,55 3,46 7,2 7,45 10,25; vom hiesi. Bahnh. nach dem schles. Bahnhof: 5,40 8,25 10,30 11,45 2,40 4,40 8,10 10,35 12,20; vom Leipz. Bahnhof nach dem böhmischen Bahnhof: 12,30 12,32 8,42 11,46 12,7 12,37 1,55 2,42 6,35 1,5 8,33 9,37 10,35; vom hiesi. Bahnhof nach dem hiesi. Bahnhof: 4,5 5,40 8,5 7,20 9,18 4,0 5,56 7,45 10,45. Vom hiesi. Bahnhof nach dem Berliner Bahnhof: 9,48 2,22 7,5; vom Berliner Bahnhof nach dem hiesi. Bahnhof: 11,47 6,15 8,27.

Abfahrten der Dampfschiffe nach: Meißlschenken 7 7,30 8 8,30 9,30 11 11,30 12 12,30 1 1,30 2 2,30 3 3,30 4 4,30 5 5,30 6 6,30 7 7,30. Pillnitz 7 7,30 8,30 9,30 11,30 12,30 1,30 2,30 3 3,30 4 4,30 5 5,30 6 6,30 7 7,30. Loschwitz-Blasewitz 6 7 7,30 8 8,30 9 9,30 10 11 11,30 12 12,30 1 1,30 2 2,30 3 3,30 4 4,30 5 5,30 6 6,30 7 7,30 8 8,30 9,45. Loschwitz 7 8 9 10 11 12 1 2 3 4 5 6 6,30 7,30 8,30 9,45. Nieder-Loschwitz. Bautzner 6 7 8 9 10 11 12 1 2 3 4 5 6 6,30 7,30 8,30 9,45. Pillnitz Hosterwitz 6 7 8 9 10 11 12 1 2 3 4 5 6 6,30 7,30 8,30. Pirna 6 7 8 10 11 1 2 6,30. Wehlen, Rathen, Königstein, Schandau 6 8 10 11 2. Herrnskretschen, 6 8 10 11. Aussig, Tetschen 6 10, Leitmeritz 6. Meißen 6,30 10 2,30 7. Riesa 6,30 10 2,30. Strehla 2,30.

SLUB
Wir führen Wissen.